Der Ruffische Bolksfreund,

Bar H. 45 183

ein Blatt

zur Beförderung des Gewerbsleißes, des Wohle standes und der häuslichen Glückseligkeit, der Bequemlichkeit und des Bergnügens

der Bolfer des Ruffifchen Reichs.

Unter diesem Titel wird, vom nachsten Monat August an, ein kleines Journal (fürs erste in deutscher Sprache) erscheisnen, und, in einzelnen halben oder ganzen Bogen, zugleich mit der hiesigen Zeitung ausgegeben und auch anderweitig versandt werden. Es wird die Stelle eines im vorigen Jahre unter obigem Titel angekündigten größern und wegen seines Umfanges und wegen vieler dazu erforderlichen Kupferstiche, in seiner Ausführung allzukostbaren Journals, vertreten.

Dieses fleinere Ruffische Bolfsblatt wird nach und nach alle Gegenstände der Haus und Landwirthschaft, der Fabriken, Manufakturen und Handwerke ze. umfassen und die Schätze nüblicher Kenntnisse mittheilen, welche sowol in großen, zum Theil sehr kostbaren Werken, theils in fleinern Schriften und fliegenden Blättern, für dasienige große Publikum, auf deren Bedürfnisse unser Volksfreund berechnet ist, verborgen liegen. Der Herausgeber maßet sich kein Verdienst weiter an, als das des Sammlers, um eine beträchtliche Summe nühlicher Kenntnisse unter Ständen und Individuen in Umlauf zu bringen, welchen sie zum Theil ganz fremd, zum Theil noch nicht hinlänglich bekannt sind.

Est A

23480

Von diesem Ruff. Bolksfreunde erscheint vom nachsten August - Monat an, wochentlich ein Bogen und zwar entweber im Ganzen oder in zwen halften.

Der Preis fur 1 Exemp. ift dren Rubel halbidhrig, jes boch mit der Boraussehung, daß sich hiezu so viele Liebhaber finden werden, daß der Herausgeber fur Orude und andere Koften gesichert bleibt. Man bestellt sein Exemplar ben bem hieigen hen. Universitäts Buchdruffer Grenzius und sendet zugleich an ihn die Pranumeration ein.

Das erfte Stud wird einer der nachften Rummern ber derptichen Zeitung unentgeltlich bengelegt, die folgenden Stude aber erhalten nur diesenigen, welche fich abonnirt und die Pranumeration entrichtet haben. Der Drud des Ruffischen Tegtes von diesem Blatte hangt von Umfianden ab.

Dorpat, im Buli 1806.

Der herausgeber.